

Landwirtschaft 2.0 – Die Grünen Tage Thüringen profilieren sich weiter als Plattform für innovative und nachhaltige Landwirtschaft

- **Gelände mit 275 Ausstellern ausgebucht**
- **Rekordergebnisse für „Thuringia Holstein Open**
- **Premiere für Bundesschau der Jersey-Rinder**

Erfurt, 5. September 2012. *Alle zwei Jahre verwandelt sich das Messezentrum Erfurt in einen großen Erlebnisbauernhof. Vom 7. bis 9. September säen die Veranstalter der Landwirtschaftsmesse Grüne Tage Thüringen zum siebten Mal ein umfassendes Programm für alle Agrarexperten und interessierte Besucher. An drei Messtagen erleben die Besucher die Land- und Ernährungswirtschaft in ihrer Vielfalt: Einen bedeutenden Wirtschaftszweig, der sich umwelt- und tierschutzgerecht auf der Höhe der Zeit präsentiert.*

Das Erfurter Messegelände ist komplett ausgebucht, über 25.000 Besucher aus Thüringen, Bayern, Brandenburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein werden erwartet. „Die Vorbereitungen sind optimal verlaufen“, sagt Messechef Wieland Kniffka. „Auf fast 50.000 Quadratmetern präsentieren 275 Aussteller aus Deutschland, Schweiz, Österreich, Niederlande, Indien moderne Landwirtschaft in all ihren Facetten.“

Jürgen Reinholz, Thüringer Minister für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN), schätzt ein: „Auf der Messe Grüne Tage Thüringen wird anschaulich gezeigt, welche Bedeutung die Landwirtschaft für den Freistaat Thüringen, aber auch für jeden einzelnen von uns hat. Als Leistungsschau der grünen Wirtschaftsbranchen soll sie gleichermaßen zur Verbesserung des Verständnisses der Bevölkerung für die Landwirtschaft beitragen.“

Doppel-Premiere für Rinder-Show

Zu den Höhepunkten gehören im Bereich der Tierproduktion die Landestierschau der Fleischrinder und die „Thuringia Holstein Open“ – eine bundesweit offene Holsteinschau – in ihrer zweite Auflage. Die „Thuringia Holstein Open“ verzeichnet nach ihrer Premiere 2010 in diesem Jahr mit einem Zuwachs an 25% der Nennungen Rekordergebnisse.

Mit Mark Rueth aus den USA konnte einer der weltweit renommiertesten Preisrichter für den Wettbewerbe gewonnen werden. Die Holstein Friesian sind die weltweit bedeutendste Milchviehrasse. Mit 1,6 Millionen eingetragenen Tieren besitzt Deutschland die weltweit größte Zuchtpopulation. Von den 109.000 Thüringer Milchkühen sind 97 Prozent Holstein Friesian.

Außerdem feiert die „Bundesschau der Jersey-Rinder“ doppelte Premiere. Die Thuringia Jersey Open 2012 ist die 1. Nationalschau in Deutschland für Jersey-Rinder und feiert ihren Auftakt in Erfurt. Für die Auftaktveranstaltung sind 40 Tiere gemeldet.

Auf der Messe sind insgesamt rund 1.500 Tiere zu sehen, darunter 40 Ziegen, 100 Schafe, 100 Pferde, 100 Fleischrinder und 400 Holstein Friesian sowie 80 Schweine, 4 Wasserbüffel, 6 Alpakas, 450 Kaninchen und bis zu 250 Tiere beim Rassegeflügel.

Fachprogramm vom Feinsten

Ein wesentlicher Aspekt der Landwirtschaftsmesse ist das Fachprogramm. 65 Prozent aller Besucher der „Grünen Tage Thüringen“ sind vom Fach und erwarten die Präsentation modernster Landtechnik und hochwertiger Nutztiere sowie das Angebot von Tagungen, Workshops und Symposien. Ob Landfrauentag, Symposium Forst oder Tierschauen, Technikvorführungen oder Züchtertreffen – die „Grünen Tage“ bieten auch diesmal wieder zahlreiche Möglichkeiten zum fachlichen Austausch und zur Kontaktpflege. Das Rahmenprogramm umfasst über 85 Veranstaltungen für Experten und interessierte Endverbraucher.

Zentrales Thema Nachwuchswerbung

Viele Bereiche der Landwirtschaftsmesse rücken den Nachwuchs in den Fokus. Das Bild des Landwirtes änderte sich in den letzten Jahren komplett. Sowohl in der Tier- und Pflanzenproduktion als auch bei den Mechanikern für Land- und Baumaschinentechnik spielen inzwischen Informatikkenntnisse und betriebswirtschaftliches Wissen eine wesentliche Rolle. Die Hightech-Maschinen der Agrarwelt müssen von gut ausgebildeten Fachleuten beherrscht werden. Auf einer rund 7.000 Quadratmeter großen Freifläche können die Messebesucher die innovative, effiziente Landmaschinen-, Baumaschinen- und Kommunaltechnik besichtigen. Ambitionierte Jugendliche sollten mit den Ausstellern Kontakte knüpfen und sich gleich vor Ort um einen Praktikumsplatz bewerben. Sehen, staunen, informieren heißt es u.a. am Bildungsstand in Halle 1. Hier werden mehr als 19 verschiedene Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten im Bereich der Landwirtschaft vorgestellt sowie Praktikums- und Ausbildungsplätze vermittelt. Der erste Messetag richtet sich als Tag des Nachwuchses wie gewohnt an die Jugend. Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler sind eingeladen, das Angebot eines kostenfreien Projekttages auf der Landwirtschaftsmesse am 7. September zu nutzen.

Mit Bio durch Stadt und Land

Um über Probleme und aktuelle Herausforderungen des Biomarktes in Mitteldeutschland zu diskutieren, treffen sich seit nunmehr vier Jahren Erzeuger, Verarbeiter, Vermarkter und die Verantwortlichen der Ministerien und Verbände Mitteldeutschlands abwechselnd in den einzelnen Bundesländern zum Mitteldeutschen BioBranchenTreffen. 2012 soll das BioBranchenTreffen als Fachveranstaltung im Rahmen der Thüringer Landwirtschaftsmesse „GRÜNE TAGE Thüringen“ stattfinden. Damit soll v.a. auch das konventionelle (Fach-)Publikum die Möglichkeit erhalten, sich über den Ökolandbau zu informieren und ggf. in diesem Bereich aktiv zu werden. Gemeinsam mit der Messeleitung wird ein „Bio-Tag“ organisiert. Im Rahmen der Aktion „Mit Bio durch Stadt und Land“ und in Kooperation mit der Erfurter Benary-Berufsschule wird es ein Bio-Catering für die Messebesucher geben. Außerdem werden dem überregionalen Publikum auf einem „Marktplatz Bio“ neben Informationen des Vereins und der Anbauverbände Thüringer Bio-Produkte vorgestellt. Hier möchte der Thüringer Ökoherz e.V. den Anbietern von Bio-Produkten eine Plattform zur Präsentation und Verkauf ihrer Produkte bieten.

Technik für starke Typen

Mit einem deutlich größeren Gemeinschaftsstand präsentiert sich in diesem Jahr erneut der Verband Landtechnik, Baumaschinen und Metallverarbeitung Thüringen e. V. Die ausstellenden Mitgliedsunternehmen haben sich wieder unter dem Dach des Verbandes zu einem großen Gemeinschaftsstand zusammengeschlossen. Zur diesjährigen Landwirtschaftsmesse erhöht sich die Ausstellungsfläche von 2.500 auf 4.392 qm. Verschiedenste Gewerke der Landmaschinen-, Baumaschinen- und Motorgerätetechnik sowie der Innenmechanisierung und Metallbearbeitung zeigen die Vielfalt und Trends der Landtechnikbranche eindrucksvoll und kompakt.

Auf einer Freifläche, von 3.888 qm sowie einer Hallenfläche von 504 qm stellen 27 Firmen moderne Geräte ihrer Branche aus. Alle bekannten Fabrikate sind vertreten. Zu sehen sind namhafte Traktoren-, Bodenbearbeitungs- und Aussaattechnikmarken. Weiter werden Kommunaltechnik, Baumaschinen, selbstfahrende Rassenmäher, Industrie- und Reinigungsgeräte sowie PKW-Anhänger gezeigt.

Unter dem Gesichtspunkt „Technik für starke Typen“ werden die Mitglieder auf dem Gemeinschaftsstand den interessierten Jugendlichen das Berufsbild des/der Mechanikers/in für Land- und Baumaschinenteknik mit seinem weiteren Laufbahnkonzept näher bringen.

Kontakt für die Presse:

Thomas Tenzler

T: 0361 400 1500

M: 0173 389 89 53

tenzler@messe-erfurt.de

www.gruenetage.de